

Zündkerzenwechsel beim VW Käfer

Wie wechselt man beim VW Käfer die Zündkerzen?

Zunächst geht man zum Heck des Käfers und öffnet die Motorhaube.



Hier sieht man schon gleich den schönen Boxermotor ohne Verkapselungen oder ähnlich störende Abdeckungen. Gleich vorne am Motor sieht man zwei runde Scheiben, die Riemenscheiben welche mit dem sogenannten [Keilriemen](#) verbunden sind. Oberhalb der großen, untenliegenden Riemenscheibe, ein wenig links liegend, liegt der Verteiler. Hier gehen 5 Kabel ab, die sogenannten Zündkabel. Zwei gehen zu den beiden Zündkerzen auf der linken, und zwei gehen zu den Zündkerzen auf der rechten Motorseite. Um die Zündkerzen zu wechseln, wenden wir uns zuerst mal der Zündkerze zu, welche hinten rechts sitzt. Wir ziehen nun vorsichtig am Zündkerzenstecker welcher sich am Ende des Zündkabels befindet. In Richtung rechte Seite, also vom Motor weg.

Wenn man am Zündkerzenstecker zieht, kann gar nichts schlimmes passieren, außer dass man sich selber weh tut, wenn man plötzlich den Zündkerzenstecker abgezogen hat und dann mit der Hand wo gegen haut. Also vorsicht dabei!

Hat man nun den Zündkerzenstecker abgezogen, nimmt man sich seinen Zündkerzenschlüssel mit 21mm Schlüsselweite. Hier reichen übrigens die einfachen, mit beweglichen Türgriff aus dem Baumarkt. Das Zündkerzenende wird ertastet damit man weiß wo der Zündkerzenschlüssel rüber muss. Nun wird der Zündkerzenschlüssel einfach draufgesteckt, der Schlüssel am T-Griff nach links, also entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.

Auch hier keine Scheu, die Zündkerze muss raus auch wenn sie fest steckt. Ist die Zündkerze gelöst, kann es sein, dass diese vom Zündkerzenschlüssel abfällt und hinter der Verblechung hängenbleibt. Das ist aber auch kein Problem, das bekommen auch dickere Männerwurstfinger wieder herausgefummelt.

Und schon ist die Zündkerze ausgebaut. Nun nimmt man die neue Zündkerze um diese zunächst in das Zündkerzenloch ein klitzeklein wenig reinzudrehen. Mit ein wenig Fingerspitzengefühl geht das. Ist die Zündkerze erst einmal in ihrer Führung, ist das die halbe Miete.

Nun den Zündkerzenschlüssel überführen und dann vorsichtig, die Zündkerze im Uhrzeigersinn hineindrehen. Hier aber aufpassen. Die Zündkerze darf nur handfest reingedreht werden. Das bedeutet, sie soll zwar fest sitzen, aber keines Wegs festgeknallt werden. Also nicht mit großer Kraft, die Kerze noch ein Stück und noch ein Stück weiter reindreihen. Denn so kann man sich das Zündkerzengewinde kaputt machen. Das ist mir zwar noch nie passiert, aber wenn es mal passiert, dann muss der Motor ausgebaut werden und dann ist das scheiße.

Also vorsichtig sein, beim Reindreihen der Zündkerzen. Ist die Zündkerze nun handfest eingedreht, so wird der Zündkerzenstecker mit Kabel wieder draufgesteckt und man kann sich der nächsten Zündkerze widmen. Bei der man ganz genauso vorgeht.

Also wir sehen, Zündkerzenwechsel beim Käfer ist kein Hexenwerk. Mit der Zeit geht das ohne Probleme, wie von selbst.